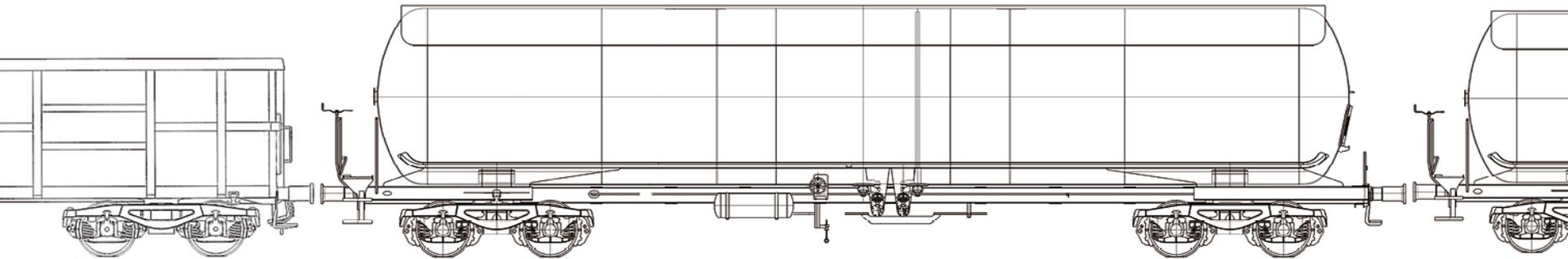




Franz Kaminski Waggonbau GmbH

LLZ V2 – PFLEGE DER RADSATZDATEN

Mit uns fahren Sie weiter.



EINLEITUNG



Der Laufleistungszähler LLZ V2 mit der PC-Software IR-Trainer ermöglichen dem Fahrzeughalter die Erfassung der Laufleistung zum Abgleich der Radsatzdatenbank.

Der aktuelle Zustand der Radsätze an einem Fahrzeug wird durch die PC-Software erfasst, der Datensatz über eine Infrarotverbindung im LLZ gespeichert.

Die gefahrenen Kilometer und die Historie der täglichen Veränderungen werden in einem Fahrtenbuch auf dem Zähler gespeichert. Sie können jederzeit per Infrarot abgefragt werden.

Um die Handhabung dieser Funktionen möglichst fehlerfrei und nutzbringend zu gestalten, folgen einige Hinweise zur Vorgehensweise.



VOR DER INSTANDHALTUNG

Vor der Instandhaltung müssen die Datensätze ausgelesen und an den Halter zur Eingabe in die Radsatzdatenbank übermittelt werden.

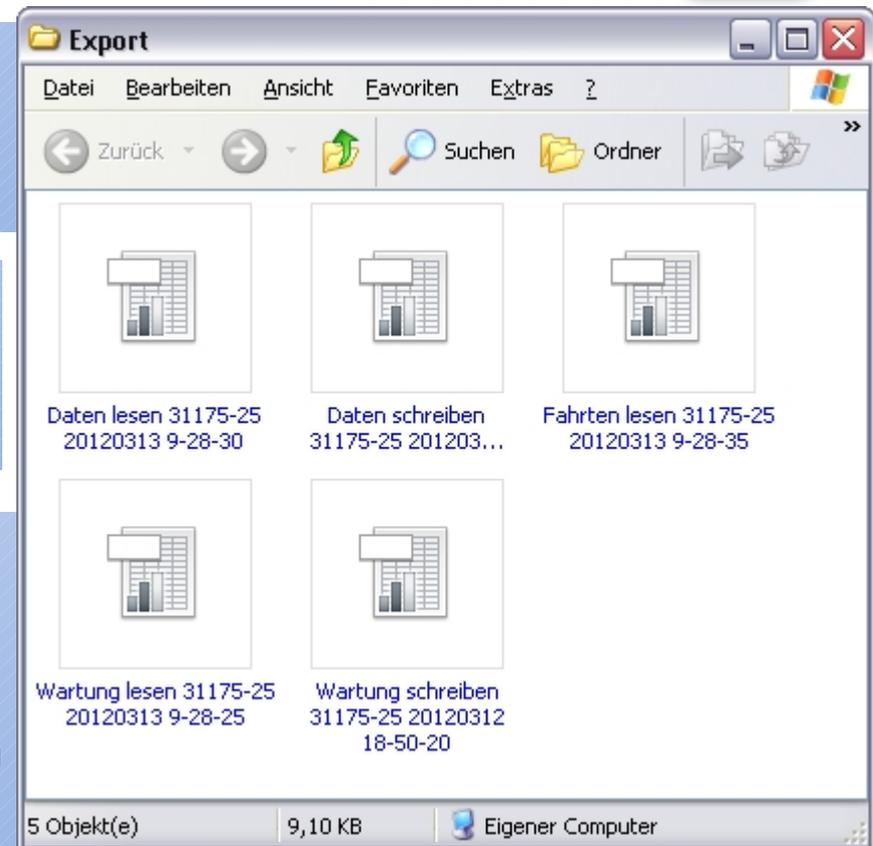


Die Datensätze werden im Unterverzeichnis Export der Software gespeichert.

Um das Verzeichnis zu öffnen können Sie den Link auf dem Desktop verwenden.



Die Dateinamen enthalten die Wagennummer sowie Datum und Uhrzeit des Lese- oder Schreibvorgangs, so ist ein versehentliches Überschreiben ausgeschlossen.



NULLSTELLUNG DES ZÄHLERS

Der Zähler sollte nach der Instandhaltungsmaßnahme auf Null gestellt werden. Hierbei werden alle veränderlichen Kontrollwerte und das Fahrtenbuch gelöscht! Die Wartungsdatenfelder werden dabei nicht gelöscht.

Kontrollwerte			
Kilometerstand	10,2 km	Tempo max.	48 km/h
Letzte Fahrt	07.07.11	Temperatur	22°C
Laufzeit	00:26	Rad Ø	910 mm
Batterie vom	15.01.11	Status	93%
Seriennummer	00002011	Nullstellung	23.06.11-11:05

Danach müssen die Zusatzdatenfelder für die Differenzen zum Stand des Zählers angepasst werden. Zu jedem Radsatz muss der aktuelle Wert aus der Radsatzdatenbank eingetragen werden.

(Letzter Zählerstand + letzte Differenz)

Im letzten Feld wird die Nummer des Radsatzes mit dem LLZ eingetragen.

Zusatzdaten	
Differenz Radsatz 1 (km)	0
Differenz Radsatz 2 (km)	48012
Differenz Radsatz 3 (km)	48012
Differenz Radsatz 4 (km)	48012
Differenz Radsatz 5 (km)	-25316
Differenz Radsatz 6 (km)	-25316
Radstatz mit LLZ	1



RADSATZ-DATENBEARBEITUNG

Bei einer Radsatzinstandhaltung sind die entsprechenden Datumsfelder für IL, IS1 oder IS2 anzupassen.

Wagennummer W45019238-125	Werkstatt Nr. IS2 051211	
Letzte IL 06.01.2001	Letzte IS1 24.12.2003	Letzte IS2 / Neubau 15.06.2069

Für den Radsatz an dem der Zähler montiert ist, muss der neue Raddurchmesser eingestellt werden.

Kontrollwerte

Kilometerstand	10,2 km
Letzte Fahrt	07.07.11
Laufzeit	00:26
Radstatz	15.01.11

Rad Ø	910 mm
-------	--------

Die Radsatznummern werden entsprechend der Positionen 1-6 eingetragen. Das Nichtbremsende (NBE) ist Position 1. Nicht verwendete Felder bleiben leer.

Radsatznummer

1	114-075-01	4	114-075-04
2	114-075-02	5	114-075-05
3	114-075-03	6	114-075-06

In den Zusatzdatenfeldern müssen die Differenzen zum Stand des Zählers eingetragen werden, um die Laufleistung des einzelnen Radsatzes genau zu bestimmen.

Im letzten Feld wird die Nummer des Radsatzes mit dem LLZ eingetragen, diese Radsatznummer zeigt der Zähler in der ersten Zeile des Displays an.

Zusatzdaten

Differenz Radsatz 1 (km)	0
Differenz Radsatz 2 (km)	48012
Differenz Radsatz 3 (km)	48012
Differenz Radsatz 4 (km)	48012
Differenz Radsatz 5 (km)	-25316
Differenz Radsatz 6 (km)	-25316
Radstatz mit LLZ	1



AUSTAUSCH DES LLZ - BATTERIEWECHSEL

Der Lagerdeckel mit Elektronik wird komplett getauscht.

Das Herausnehmen der Elektronik darf nur durch Kaminski erfolgen!

Kontrollwerte

Der neue LLZ wird auf Null gestellt. (Nullstellung)

Laufzeit	00:26	Rad Ø	910 mm
Batterie vom	15.01.11	Status	93%
Seriennummer	00002011	Nullstellung	23.06.11-11:05

Die Daten des demontierten LLZ werden ausgelesen und in den neuen Zähler geschrieben. Hierbei werden nur die Stammdaten übertragen. Fahrtenbuch und Kilometerstand sind nicht manipulierbar und können deshalb nicht überschrieben werden!



Der gelesene und der geschriebene Datensatz müssen an den Fahrzeughalter übermittelt und in die Radsatzdatenbank eingepflegt werden.



AUSTAUSCH DES LLZ IM FEHLERFALL

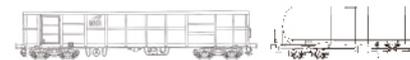


Sollte der LLZ einmal nicht mehr ausgelesen werden können, weil die Batterie bereits leer ist oder ein anderer Defekt auftrat, muss die Einheit mit Lagerdeckel, im Austausch gegen eine Neue zu Kaminski geschickt werden.

Der Datensatz des Austauschgeräts muss neu angelegt werden. Dazu können vor Ort die Daten aus der Radsatzdatenbank eingegeben werden. Alternativ kann bei Kaminski ein entsprechend vorbereitetes Gerät angefordert und montiert werden. Wir benötigen dazu die Daten aus der Radsatzdatenbank.



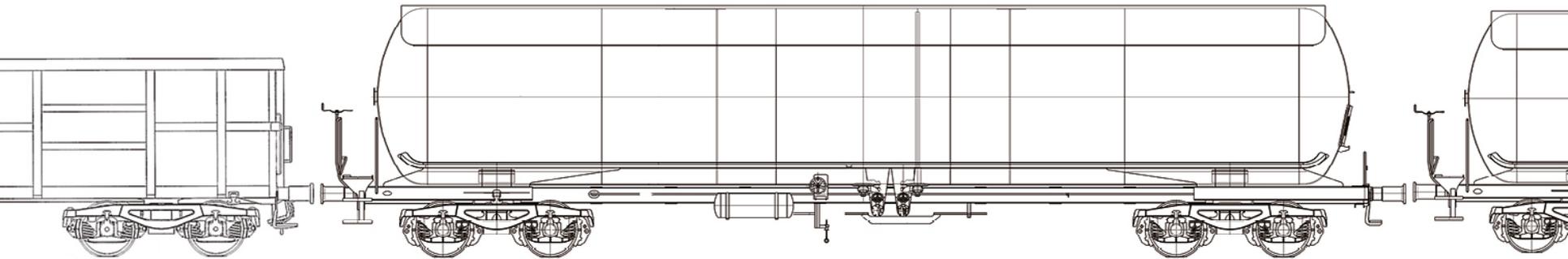
Wurde die Elektronik nicht komplett zerstört, ist Kaminski in der Lage die Daten des defekten Zählers sichern.





Franz Kaminski Waggonbau GmbH

Mit uns fahren Sie weiter.



**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT**